



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

Nr. 23 | 20. Dezember 2018

KUNST IM GEMEINDEHAUS

Die Politische Gemeinde Au stellt Künstlerinnen und Künstlern aus der Region regelmässig einen Ausstellungsplatz für ihre Werke im Gemeindehaus Au zur Verfügung. Zurzeit findet eine Fotografie-Ausstellung von Christine Heer und Wolfgang Stammen statt.

Analog zu fotografieren erscheint vielen Menschen als antiquiert, als überholt und als ein Festhalten an einer unnötig komplizierten Vergangenheit. Es erscheint einem, als ob man mit einem Oldtimer aus den 30er Jahren im modernen Strassenverkehr mithalten möchte und von allen anderen rechts und links überholt wird. Aber gerade das ist der grosse Vorteil der Analogfotografie. Es entschleunigt den Fotografen.



Das besonnene, konzentrierte Fotografieren mit einer Analogkamera fördert den achtsamen Blick für seine Umgebung und für das, was sich vor dem Auge des Betrachters zeigt. «In einer Zeit des rastlosen Vorwärtsbewegens nehmen wir uns Zeit, anzukommen, um zu sehen, was wir, wenn wir weiterreilen würden, nicht wahrnehmen könnten. Wir üben uns im Betrachten der Welt – als Momentaufnahme und Bildausschnitt», sagt Wolfgang Stammen und führt weiter aus: «Das Fotografieren ist eine Möglichkeit, sich ein Bild zu machen und das, was wir empfinden und sehen, in eine sichtbare Verbindung zu bringen.»

Sich Zeit nehmen für ein Bild

Alles ist Prozess, jede Entscheidung, eingebettet in etwas Grösseres. «Ich lege einen Film meiner wohlüberlegten Wahl ein. Ich nehme ein bestimmtes Objektiv, ja eventuell sogar eine bestimmte Kamera. In der Dunkelkammer dann der passende Vergrösserer, das Papier, die Gradation usw. Alles beeinflusst

mein Bild, alles gibt einen Charakter und gibt dem Bild seine Atmosphäre, seinen Ausdruck. Jede Handlung, die ich vollziehe, ist gut überlegt», erklärt Christine Heer.



Heute wird alles fotografiert. Das Essen, der neue Freund, die neuen Schuhe oder man selbst. Alles wird auf Fotos festgehalten und selten mehr als einmal angeschaut. Heute werden pro Monat mehr Bilder geknipst als früher in einem Jahrzehnt. Wir leben in einer Bilderflut. Warum sollte man sich noch Zeit nehmen für ein Bild? Zeit, es zu machen und Zeit, es zu betrachten? Es gibt Bilder, die sind heute sogenannte «Ikonen der Fotografie». Bilder, die jeder kennt. Interessanterweise sind das fast alles Analogbilder. «Ich denke, dass die Analogfotografie sich einen festen Platz in der Kunst und Kreativwelt erhalten wird. Sie wird das, was an einem Bild besonders sein kann, immer wieder sichtbar machen können», ist Heer überzeugt.

Analog-Fotografie-Kurse

Christine Heer und Wolfgang Stammen geben Kurse in der Analog-Fotografie, um Menschen diese wunderbare Technik nahe zu bringen. In der Ausstellung im Gemeindehaus Au liegen Flyer aus. «Wir wünschen Ihnen gute Einblicke in die Ausstellung. Nehmen Sie sich einfach mal Zeit. Wir haben sie uns auch genommen», so Heer und Stammen. Weitere Informationen finden Sie unter www.kunsttriffmensch.ch.



FROHE WEIHNACHTEN

Der Gemeinderat und das Personal der Politischen Gemeinde Au wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

GEMEINDERAT

Blick in die Werkstatt stösst auf grosses Interesse

Am Montag, 10. Dezember 2018, hat der Gemeinderat zusammen mit den planenden Fachleuten ca. 120 Interessierten einen Blick in die laufenden Projekte gewährt.

Umbau Alters- und Pflegeheim Hof Haslach

Mit dem Umbau des Alters- und Pflegeheims Hof Haslach wird die Einzelzimmerstrategie konsequent verfolgt und umgesetzt. Damit wird das Alters- und Pflegeheim für die heutigen Bedürfnisse fit gemacht.

Projekt Gestaltung und Belebung Dorfzentrum Au

Im Projekt Dorfzentrum, welches bereits anlässlich der Bekanntgabe des Wettbewerbsergebnisses auf viel Wohlwollen der Bevölkerung gestossen ist, wird es konkret. Die Neugestaltung des Kirchwegs ist eines der ersten Elemente, welches umgesetzt wird. Daran anknüpfen soll das Pfarreiheim und der Kirchplatz (zwischen Kirche, Restaurant Engel und Pfarreiheim). Mit der Ausarbeitung des Pfarreiheims möchte sich der Kirchgemeinderat genug Zeit lassen, sodass ein gut ausgereiftes Projekt realisiert werden kann.

Projekt Sportanlagen Tägeren

Beim Projekt Sportanlagen Tägeren wurden die Standortwahl, das Gebäude und die Hauptplatzverschiebung erklärt und aufgezeigt. Auch dieses Projekt wurde von den Votanten gelobt. Es sind zusätzlich konstruktive Hinweise erfolgt, welche in die weitere Planung einfließen.

Der Gemeinderat hat sich über das aktive Interesse der Bevölkerung an den laufenden Projekten sehr gefreut.

Erwerb Grundstück Nr. 73, Hauptstrasse 49, Au

Der Gemeinderat hat im Rahmen seiner Kompetenzen das Grundstück Nr. 73, Hauptstrasse 49 in Au, für CHF 880'000 von Josef Breznik gekauft. Das Grundstück ist ein zentrales Element für die Realisierung der geplanten Hochwasserschutzmassnahmen am Littenbach. Eine Teilfläche wird zu Gunsten des Hochwasserschutzprojekts wieder veräussert werden.

Hochwasserschutzprojekt Littenbach-Äächeli

In Zusammenhang mit dem Hochwasserschutzprojekt Littenbach-Äächeli sollen in den Gebieten Kloteren, Wisen und Emseren verschiedene bauliche Massnahmen an den Fliessgewässern und den Feldwegen umgesetzt werden. Ebenso sollen ausgewählte Flächen als Retentionsflächen ausgeschieden werden. Um diese Flächenbeanspruchung bestmöglich ausgleichen zu können, hat die Projektgruppe den Auftrag für die Prüfung und Planung angepasster Massnahmen zur Standort- und Bodenverbesserung erteilt. Diese Massnahmen umfassen insbesondere die Ausgleichung von Geländemulden sowie den Einbau ergänzender Drainageleitungen. Die Eigentümer von im Meliorationsperimeter liegenden Grundstücke wurden vor kurzem zur Grundeigentümersammlung eingeladen. Den Anwesenden wurde die Idee des Meliorationsprojekts mit Bodenverbesserungen sowie das Verfahren nach Meliorations-

gesetz erläutert. Weil von Gesetzes wegen die Planung erst nach Zustimmung der Mehrheit aller betroffenen Grundeigentümer erfolgen kann, konnten noch keine konkreten Massnahmen vorgestellt werden. Die Grundeigentümer haben Zeit bis Mitte Januar 2019 ihre Zustimmung zur Planung der Bodenverbesserungsmassnahmen abzugeben. Mit der Zustimmung binden sich die Eigentümer nicht für spätere bauliche Massnahmen, sondern einzig für das Planungsprojekt, das wie auch die späteren Baumassnahmen auf Kosten des Hochwasserschutzprojekts erstellt werden sollen. Die Präsentation vom 29. November 2018 ist auf der Website der Gemeinde Berneck aufgeschaltet.

REFERENDUMSVORLAGE

Vereinbarung betreffend dem regionalen Bevölkerungsschutz Rheintal

Bei der Referendumsvorlage nach Art. 23 Gemeindegesetz und Art. 12 der Gemeindeordnung Au geht es um die Vereinbarung über den regionalen Bevölkerungsschutz Rheintal gemäss Beschluss des Gemeinderates Au vom 5. November 2018. Die Vereinbarung liegt vom 21. Dezember 2018 bis 29. Januar 2019 bei der Gemeinderatskanzlei öffentlich auf. Das Quorum für das Zustandekommen eines Referendumsbegehrens beträgt 400 gültige Unterschriften. Die Referendumsvorlage kann bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden und ist vor Ablauf der Referendumsfrist der Gemeinderatskanzlei einzureichen. Das Referendumsbegehren muss eindeutig abgefasst sein und darf keine Bedingungen enthalten (Art. 19 Abs. 1 RIG).

ÖFFNUNGSZEITEN FESTTAGE

Die Gemeindeverwaltung ist über die Feiertage wie folgt geöffnet: Donnerstag, 27. Dezember 2018, von 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr und am Freitag, 28. Dezember 2018, 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr. Am Mittwoch, 2. Januar 2019, bleibt die Gemeindeverwaltung aufgrund des Berchtoldstags geschlossen. Für Todesfälle besteht ein Pikettdienst unter Tel. 071 744 22 36. Hilfe bei Notfällen im Bereich Elektrizitäts- und Wasserversorgung erhalten Sie unter Tel. 071 740 12 12.

BAUVERWALTUNG

Eingereichte Baugesuche

- Hayoz Yves und Mara, Huebstrasse 2, 9402 Mörschwil; Anbau Esszimmer auf dem best. Sitzplatz, Innenausbau Küche, Blumenstrasse 5, Heerbrugg
- Kühnis Brillen & Optik AG, Gerbergasse 1, 9450 Altstätten; Innen-/Mieterausbau EG im Wohn- und Geschäftshaus Dreispitz, Rheinstrasse 2a, 2b, Heerbrugg
- Primarschulgemeinde Au/Heerbrugg, Kirchweg 1, Au; Nutzungsänderung Werken EG in ein Klassenzimmer sowie Schulküche im OG in Werken, Brändlistrasse 5, Heerbrugg

Ermittelte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Rhenusana Krankenkasse, Heinrich-Wild-Strasse 210, Heerbrugg; Innen-/Mieterausbau, Anbringen von Leuchtreklamen, Widnauerstrasse 6, Heerbrugg
- Manzulli Jolanda, Bahnhofstrasse 8, 9434 Au; Nutzungsänderung Gewerberaum in Wohnraum, Bahnhofstrasse 6, Au
- Weder Daniel, Haslachstrasse 14, Au; Installation einer Photovoltaikanlage

- Mettler Johannes, Unterdorfstrasse 83, 9443 Widnau; Innenumbau Wohnhaus, Ersatz div. Fenster, Einbau Schiebetüre sowie Ersatz Garagentor, Fähnernstrasse 4a, Au
- Leica Pensionskasse, Heinrich-Wild-Strasse 208, Heerbrugg; Erstellen von 8 Parkplätzen, Weedstrasse 4, 6, 8, Heerbrugg

Erteilte Abbruchbewilligungen

- Amtsvormundschaft Mittelrheintal, Balgacherstrasse 210, Heerbrugg; Abbruch Wohnhaus, Hauptstrasse 146, Au

Planaufgabe, Teilstrassenplan Ausbau Kirchweg

Gestützt auf Art. 39 ff des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1, abgekürzt StrG) wird öffentlich aufgelegt: Teilstrassenplan Ausbau Kirchweg, Aufhebung bestehende Klassierung, Neuklassierung zu Gemeindestrasse 2. und 3. Klasse. Vom Gemeinderat erlassen am 17. Dezember 2018. Ort der Auflage: Gemeindehaus, Kirchweg 6, Bauverwaltung, Büro 5. Auflagefrist: 3. Januar 2019 bis 1. Februar 2019. Schriftliche und begründete Einsprachen gegen die Notwendigkeit des Teilstrassenplans, die Art der Ausführung, die Klassierung sowie die Zulässigkeit der Enteignung können gemäss Art. 45 des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1; abgekürzt StrG) während der Auflagefrist beim Gemeinderat Au, Kirchweg 6, 9434 Au, erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat. Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Verkehrsankordnungen

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 und Art. 113 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsankordnungen: Au, Hauptstrasse 96; Östliche Parkreihe, Parkfelder links und rechts des Haupteinganges / Tiefgarage, südöstliches Parkfeld. «Parkieren gestattet» (Signal 4.17) mit Zusatzsymbol «Gehbehinderte» (5.14) und gelb markiertem Parkfeld mit Piktogramm «Gehbehinderte» (5.14). Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat (Art. 45 VRP).

Geschwindigkeitsmessgerät beschädigt, Zeugenaufruf

Das Geschwindigkeitsmessgerät an der Bahnhofstrasse, Au, wurde in der Nacht vom 7. auf den 8. Dezember 2018 mutwillig beschädigt. Die Gemeinde Au hat daraufhin Anzeige gegen Unbekannt eingereicht. Wem in dieser Nacht etwas aufgefallen ist, was hilft, die Täterschaft zu überführen, kann sich bei Ruedi Engeli, Bereichsleiter Bau/Liegenschaften, unter Tel. 058 228 62 19 melden.

Erste öffentliche Unterflurcontainer erstellt

Die Gemeinde Au hat vor kurzem mit dem Abschluss der Sanierungsarbeiten an der Weesstrasse, Au, und der Rietstrasse, Heerbrugg, zwei Unterflurcontainer erstellt. Diese beiden Container sind öffentlich und können von den umliegenden

Bewohnern benutzt werden. In den kommenden Jahren möchte die Gemeinde in Au und Heerbrugg flächendeckend solche Abfallsammelstellen errichten. Ziel dieser Massnahme ist, dass die Abfallsäcke nicht mehr am Strassenrand deponiert werden. Für die Bewohnerinnen und Bewohner von Au und Heerbrugg bringen die Unterflurcontainer zudem den Vorteil, dass der Abfallsack zu jeder Tages- und Nachtzeit entsorgt werden kann.



Die zwei Unterflurcontainer an der Weesstrasse (links) und Rietstrasse.

AUSSERORDENTLICHE KEHRRICHTABFUHR

Infolge des Stephanstags wird die Kehrlichtabfuhr in Au statt am Mittwoch, 26. Dezember 2018, am Donnerstag, 27. Dezember 2018, und infolge Neujahr statt am Mittwoch, 2. Januar 2019, am Donnerstag, 3. Januar 2019, durchgeführt.

CHRISTBAUMSAMMLUNG

Die Christbaumsammlung findet in Au am Mittwoch, 9. Januar 2019, und in Heerbrugg am Donnerstag, 10. Januar 2019, ab 7.00 Uhr, statt.

OFFENE JUGENDARBEIT

Öffnungszeiten Jugendtreff

Nach der «X-Mas Party» vom vergangenen Mittwoch, hat der Jugendtreff an der Walzenhauserstrasse, Au, am Freitag, 21. Dezember 2018, zum letzten Mal vor den Weihnachtsferien geöffnet. Nach den Ferien hat der Jugendtreff wie gewohnt mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr (ab 10 Jahren) und freitags von 18.00 bis 21.30 Uhr (ab 12 Jahren) geöffnet.

EVANG. KIRCHGEMEINDE BERNECK-AU-HEERBRUGG

Gottesdienste

Am Sonntag, 23. Dezember 2018, findet um 10.00 Uhr in der Kirche Heerbrugg eine Matinee statt. Die drei Musikerinnen Ulrike Turwitt, Sina Knaus und Anja Hangartner wirken an diesem Anlass mit. Am Heiligabend, 24. Dezember 2018, findet um 17.00 Uhr in der Kirche Au ein Familien-Gottesdienst statt. Ebenfalls um 17.00 Uhr findet in der Kirche Heerbrugg ein Familien-Gottesdienst mit einem von Schülern gestalteten Weihnachtsspiel statt. An Weihnachten, 25. Dezember 2018, findet um 10.00 Uhr in Heerbrugg ein Gottesdienst mit Abendmahl statt. Ulrike Turwitt und Sonja Reinthaler begleiten den Gottesdienst musikalisch. Am Sonntag, 30. Dezember 2018, findet um 10.00 Uhr in Heerbrugg ein Regio-Gottesdienst statt. Am Sonntag, 6. Januar 2019, findet um 10.00 Uhr in Au ein Gottesdienst statt. Ulrike Turwitt begleitet auf der Orgel. Anschliessend sind alle zum Kirchenkaffee eingeladen.

Anlass

Am Freitag, 21. Dezember 2018, findet um 16.45 Uhr im Altersheim Hof Haslach eine Andacht mit Abendmahl statt. Bewohner und Gäste sind herzlich willkommen.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Neue Lektoren

Seit dem 1. Adventssonntag ist das neue Lektionar im Gebrauch. Neben den sprachlichen Veränderungen werden nun auch zwei Lesungen vorgetragen. Falls Sie Interesse am Dienst des Lektors haben, melden Sie sich bei Herrn Kiesewetter.

Friedenslicht – Ankunft am Sonntag, 23. Dezember

Wie alle Jahre verteilt der Pfarreirat das Friedenslicht von Bethlehem, das am Sonntag, 23. Dezember 2018, durch die Jugendfeuerwehr Berneck-Au-Heerbrugg um 18.00 Uhr auf den Kirchplatz gebracht wird. Der Frauenchor wird diese kleine Feier musikalisch mitgestalten. Bitte eine Laterne mitbringen. Der Pfarreirat lädt zu feinem Weihnachtstee und Brötli ein. Eine Kerze kostet CHF 5 (zu Gunsten Gassenküche, St. Gallen).

Heiligabend / Weihnachten

Am Heiligabend, 24. Dezember 2018, feiern wir um 17.00 Uhr den Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der katholischen Kirche. Die Sunntigsfirnkinder werden diese Feier mitgestalten. Um 22.30 Uhr ist Christmette. Diesen Gottesdienst wird der Kirchenchor musikalisch umrahmen. An Weihnachten, 25. Dezember 2018, findet die feierliche Eucharistie um 10.00 Uhr statt.

Jahres-Dank-Gottesdienst

Am Samstag, 29. Dezember 2018, feiern wir den Jahresdankgottesdienst um 17.00 Uhr.

Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

Am Neujahr, 1. Januar 2019, ist um 10.00 Uhr Eucharistiefeyer mit Neujahrs-Segen.

Salz-, Wasser- und Weihrauchsegnung

Am Samstag, 5. Januar 2019, ist um 17.00 Uhr feierliche Eucharistie mit der Sternsingeraussendung und Salz-, Wasser- und Weihrauchsegnung.

Sternsinger

Mädchen und Buben werden als Sternsinger wieder vom Donnerstag, 3. Januar 2019, bis Sonntag, 6. Januar 2019, von 16.30 bis 19.30 Uhr von Haus zu Haus durch das Dorf ziehen und den Segen Gottes bringen. Die Sternsinger sind wie folgt unterwegs: Hauptstrasse, Monstein bis Littenbachbrücke beidseitig, Bahnhofquartier, Neudorf, Nollenhorngebiet bis Kantonalbank am 3. Januar 2019 / Oberfahr, Zinggen, Emersern, Tägeren, Fähnern-, Habicht-, Wiesen-, Werk- und Hauptstrasse ab Restaurant Freihof bis Oberdorf am 4. Januar 2019 / Kirchweg (ungerade Nummer), Hinterdorf, Bernecker-, Fränzer-, Garben, Haupt- (beidseitig von Nr. 65-118, Giessen-, und Zollstrasse, Quartier Büchel am 5. Januar 2019 / Altersheim (15.00 bis 16.00 Uhr), Alterswohnungen (16.00 bis 17.00 Uhr), Hard, Hanget, Haslach,

Kreuzweg, Kobelweg, ganze Walzenhauserstrasse, Bach- bis Karrenstrasse, Weesstrasse bis Kirchweg, Fischerweg, Kirchweg (gerade Nummern), Hauptstrasse ab Littenbachbrücke bis Nr. 63 und Nr. 88, sowie Restgebiet, welche an den Vortagen zeitlich nicht besucht werden konnten, am 6. Januar 2019.

PRIMARSCHULGEMEINDE

Termine

23.12.2018 bis 06.01.2019: Weihnachtsferien; 14.01.2019: Infoveranstaltung Einheitsgemeinde MZH Wees Au; 18.01.2019: Infoveranstaltung Einheitsgemeinde Kantonsschule Heerbrugg; 23.01.2019: Infoveranstaltung Einheitsgemeinde Aula OMR am Bach Heerbrugg; 27.01.2019 bis 03.02.2019: Winterferien.

WIR GRATULIEREN

95 Jahre

29. Dezember: Maria Zoller, Rossweg 4, Au
2. Januar: Bertha Kuhn, Auerstrasse 28, Heerbrugg

85 Jahre

22. Dezember: Elise Weder, Gutenbergstrasse 3, Heerbrugg
31. Dezember: Hans Sauter, Riedstrasse 6, Au

80 Jahre

22. Dezember: Margrit Schilling, Weesstrasse 7, Au
27. Dezember: Regula Heule, Kristallstrasse 6, Au
4. Januar: Urban Schwarz, Hirschenweg 8, Heerbrugg
7. Januar: Helene Dietz, Elfenweg 4, Au

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Au-Heerbrugg: Einwohnerverein Au, Neujahrsbegrüssung

Der Einwohnerverein Au organisiert in Au am Dienstag, 1. Januar 2019, die Neujahrsbegrüssung. Von 11.00 bis 13.00 Uhr treffen sich Einwohnerinnen und Einwohner aus Au und Heerbrugg und Gäste in der Mehrzweckhalle Wees und stossen auf das neue Jahr an. Der Musikverein Konkordia Au begrüsst das Jahr musikalisch. Gemeindepräsident Christian Sepin wird eine kurze Ansprache halten. Für das leibliche Wohl sorgt der Feuerwehrverein Au-Heerbrugg. Ausgestellt sind die Ergebnisse des Fotowettbewerbs der Gemeinde Au. Die Fotografen Reinhard Frei, Jakob Hensel, René Hutter, Güst Untersee, Beat Sieber, Toni Weder und Chris Widmer werden ausgezeichnet.

Als Höhepunkt findet die Ehrung der erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler des vergangenen Jahres statt. Geehrt werden:

- Julian Flessati (Meistertitel in der Schweizer Segelnationalliga),
- Julie Leuenberger (Schweizermeisterin über 60 Meter);
- Martin Schraner (Schweizer Meistertitel im Mofacross),
- Luca Wirth (SAM National MX2-Champion, Motocross),
- Simon Buschor, Pascal Reifler, Manon und Samira Zoller (Schweizermeister Bodenturnen, Gruppe Jugend).

Kommen Sie vorbei und läuten Sie mit uns das neue Jahr ein.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 10. Januar 2019. Redaktionsschluss: Montag, 7. Januar 2019, 18.00 Uhr. Verantwortlich: Jan Miara, Marcel Fürer
Auflage: 4'300 Exemplare